

Inhaltsverzeichnis

Warum ein Buch über die Wasseramsel?	4	Fit fürs Leben im und am Wasser	22
Steckbrief: Die Wasseramsel	6	Lebensraum der Wasseramsel: feucht, kalt, reißend, laut . . .	22
Wie du dich in diesem Buch zurechtfindest	7	Sich verständigen können – auch wenn es laut ist	24
Wasseramseln im Jahreslauf	8	Singvogel am Wasser: besondere Körpermerkmale	27
Die Verwandtschaft der Wasseramsel	10	Fliegen und tauchen	28
Wie erkennt man Verwandte?	10	Was zum Tauchen nötig ist	30
Nahe Verwandtschaft der Wasseramsel	12	Das Gefieder – garantiert waterproof und wärmend	32
Sehr eng verwandt: die Familie der Wasseramseln	14	Wo und wie Wasseramseln ihre Nahrung finden	36
Wo unsere Wasseramsel lebt	18	Bachtiere unter Wasser	36
Verbreitungsgebiet unserer Wasseramsel	18	Wasserlugen	42
Am Wasser zu Hause	19	Wie Wasseramseln sich fortpflanzen und aufwachsen . .	44
Lebensraum der Wasseramsel	20	Balzen: Die Paare finden sich	44
		Nestbau	46
		Befruchtung und Eiablage	48
		Aus Eiern schlüpfen Küken	50
		Entwicklung außerhalb des Nests	52

Besonderes aus dem Leben der Wasseramsel	54
Wanderungen	54
Schlafen	56
Gesang der Wasseramseln	57
Gefährdung und Schutz	58
Naturnahe Bäche und Flüsse	58
Sauberes Wasser	59
Wasserwirtschaft und Klimawandel	60
Feinde der Wasseramsel	62
Krankheiten	63
Mensch und Wasseramsel	64
Nistplätze	65
Projektideen und Spiele	66
Impressum, Literatur, Bildnachweise	71



*Wasseramseln erkennst du am rundlichen Körper und dem ziemlich kurzen Schwanz. Der wird oft aufgerichtet gehalten – nur leider hier gerade nicht.
Die Oberseite des Körpers und die Flügel sind grau-schwarz und je nach Alter heller oder dunkler.
Die weiße, leuchtende Brust ist weithin erkennbar.*

Steckbrief: Die Wasseramsel

Beschreibung:

- kurzer Schwanz
- Rücken braunschwarz, Brustlatz leuchtend weiß, Bauch braun oder schwarz
- Gewicht einer mittelgroßen Zwiebel

Wohnort:

- das ganze Jahr über an strömenden Bächen und Flüssen
- meistens im Mittelgebirge
- baut sein Nest immer in Wassernähe: unter Brücken, in Mauern und Felsen

Typische Eigenschaften:

- frisst gerne Insektenlarven, die am Bachgrund leben
- hat super wasserabweisende Federn zum Tauchen
- unterhält sich mit Artgenossen mit Gesang, Blinzeln und Knicksen

Besondere Merkmale:

- der einzige Singvogel, der hervorragend tauchen kann
- stürzt sich von Steinen zur Nahrungssuche ins Wasser



*Es muss rauschen!
Wasseramseln brauchen
schnell fließende,
nicht zu tiefe Bäche.*

Wo unsere Wasseramsel lebt



Verbreitungsgebiet unserer Wasseramsel

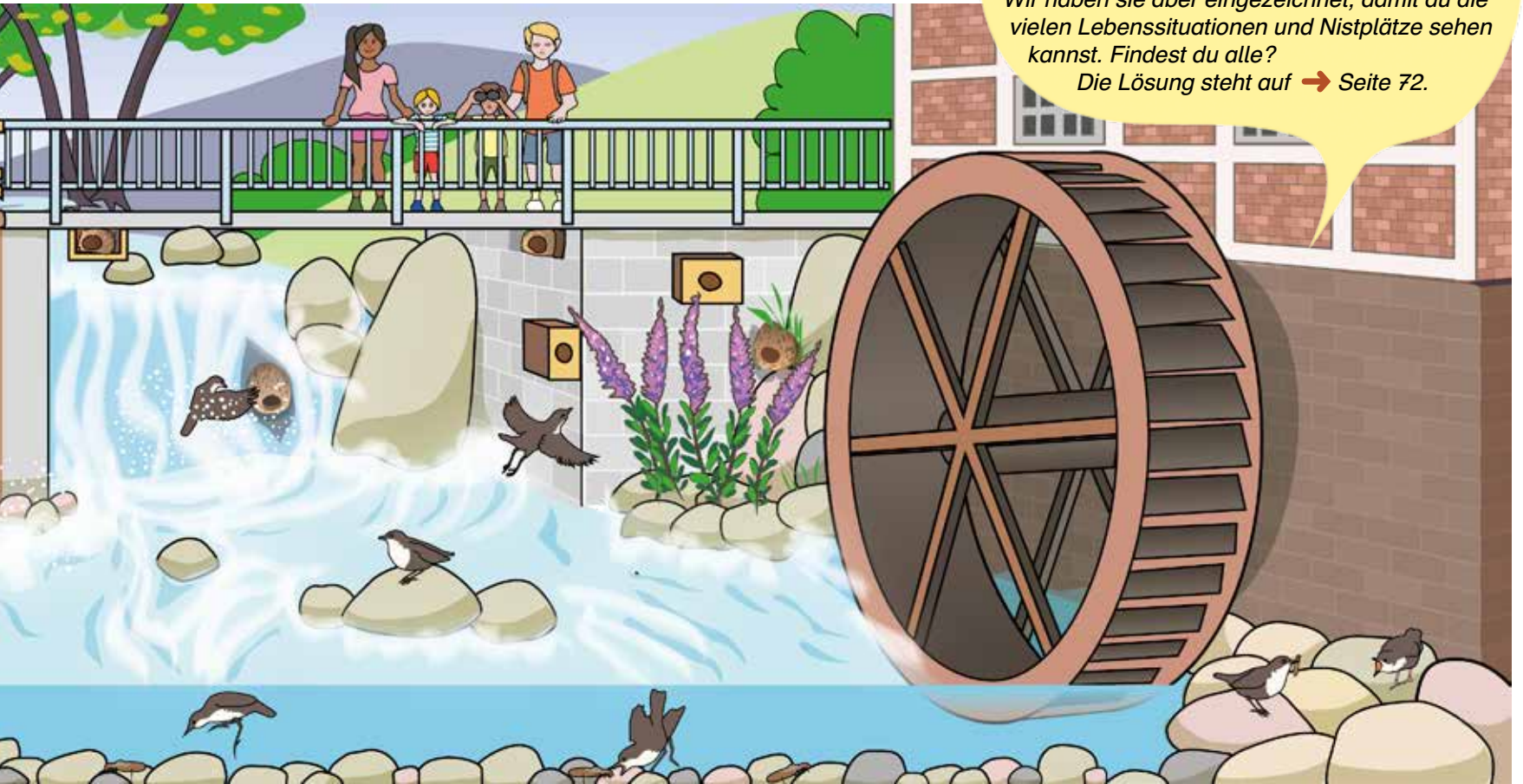
Das Verbreitungsgebiet unserer Wasseramsel *Cinclus cinclus* umfasst

- Skandinavien,
- die Britischen Inseln,
- Mitteleuropa,
- Südeuropa
- kleine Teile von Nordafrika,
- den Nahen und Mittleren Osten,
- Teile von Russland,
- Teile von China und
- Teile der Mongolei.

Wichtig für die Wasseramsel ist, dass es geeignete Bäche und Flüsse gibt.

Lebensraum der Wasseramsel





Ganz bestimmt denkst du:
„Das sind aber viele Wasserramseln!“
Nun: An Bachläufen gibt es üblicherweise
nicht so viele Wasserramseln – nicht mal, wenn
die Jungvögel ausgeflogen sind.
Wir haben sie aber eingezeichnet, damit du die
vielen Lebenssituationen und Nistplätze sehen
kannst. Findest du alle?
Die Lösung steht auf → Seite 72.



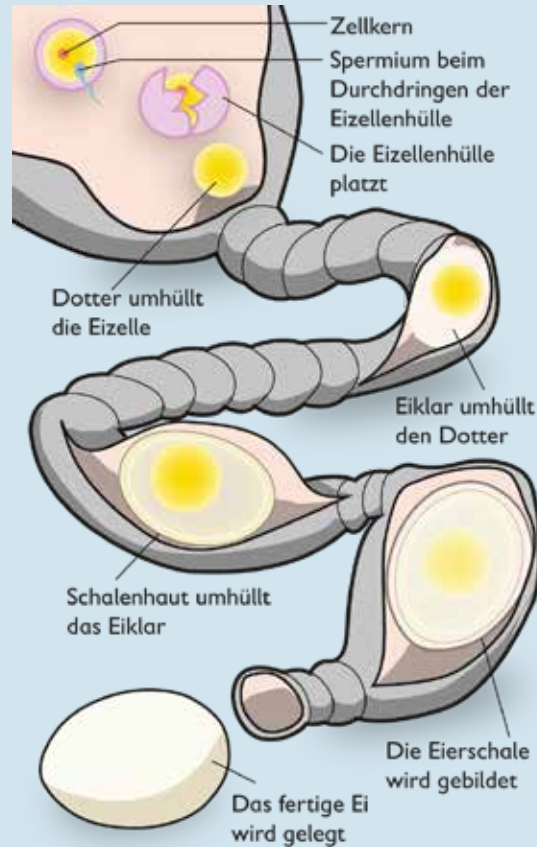
Befruchtung und Ei-Bildung

Tiere paaren sich, um Kinder zu bekommen. Dazu überträgt das Männchen seine Spermien mit seinem Geschlechtsorgan in das Geschlechtsorgan des Weibchens. Statt Spermien kann man auch Samenzellen sagen.

Die Spermien des Männchens wandern zu den Eizellen des Weibchens. Nur jeweils eines der unzählig vielen Spermien aber schafft es, die Hülle der Eizelle zu durchdringen.

Durch diese Vereinigung von Spermium und Eizelle kann neues Leben entstehen.

Diesen Vorgang nennt man Befruchtung.



Befruchtung und Eiablage

Etwa eine Woche nach dem Nestbau beginnt das Weibchen mit der Eiablage: Die Vögel paaren sich. Jeden Tag wird eine Eizelle befruchtet, ein neues Ei reift heran und wird gelegt – meistens, bis vier oder fünf Eier im Nest liegen.

Gelegentlich bleibt es bei nur einem Ei. Es wurden aber auch schon Gelege – so nennt man die vollständige Eizahl im Nest – mit sieben Eiern gefunden.

Wasserramseln brüten einmal oder zweimal im Jahr, ganz selten auch dreimal. Dann sind die Gelege aber kleiner.



Für die Vogeleltern ist es besonders anstrengend, wenn sich die Jungen über eine längere Strecke entlang des Baches verteilt haben. Da müssen sie ständig hin- und herflitzen, um alle hungrigen Schnäbel zu stopfen.

Entwicklung außerhalb des Nests

Als Nestlingsküken verbringen Wasserramseln gut drei Wochen im Nest, bevor sie es verlassen. In den letzten Tagen schauen die Jungen bereits viel aus dem Eingang heraus und erkunden so schon mal die Welt.

Die Wasserramseln brauchen keinen Kinderschwimmkurs! Noch bevor sie in der Lage sind zu fliegen, können sie schon schwimmen und tauchen.

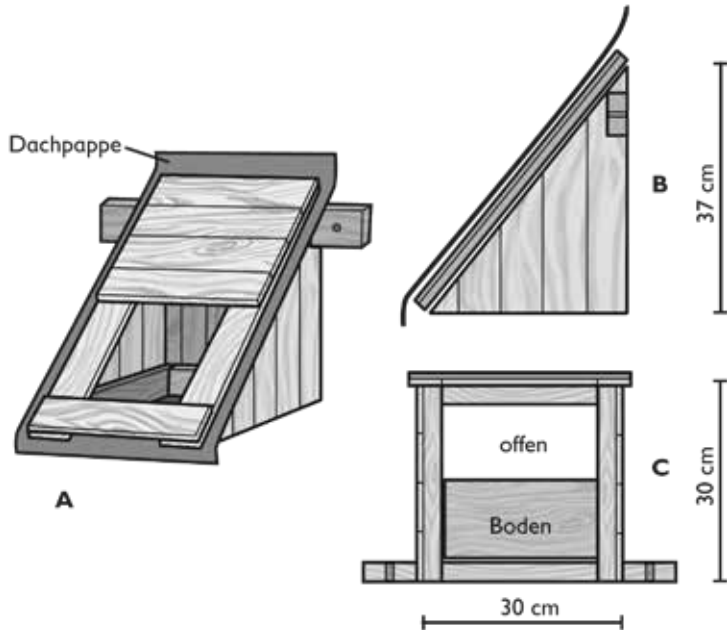
Das ist hilfreich, denn wird das Nest gestört, flüchten größere Jungvögel aus dem Nest und retten sich ins Wasser.

Projektideen und Spiele

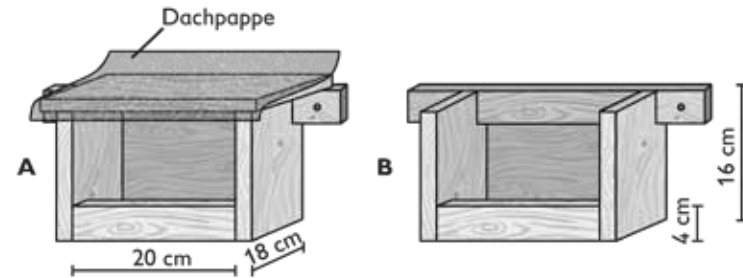
Einen Nistkasten bauen

Du kannst unter drei Modellen wählen, die alle von der Wasserramsel gern als Brutplatz genutzt werden.

Modell 1: Giebelkasten mit Öffnung zum Einflug von unten



Modell 2: Kasten mit großer Öffnung zum Gewässer



Modell 3: Kasten mit Öffnung zum Einflug von unten

